



# JAHRESBERICHT 2022

Genossenschaft

FONTANA PASSUGG

## Genossenschaft Fontana Passugg

### Jahresbericht 2022

Das Geschäftsjahr 2022 der Genossenschaft Fontana Passugg wurde geprägt von 2 Anlässen, dem «Churer Pumpi Lauf» (Sponsorenlauf) und der Generalversammlung vom 25. Juni 2022 in Passugg. Ergänzendes dazu kann im Jahresbericht 2022 unserer Fachstelle (FsB) nachgelesen werden.

#### 10. Churer «Pumpi Lauf» vom Samstag, den 09. April 2022

Der Churer «Pumpi - Lauf» ist ein Sponsorenlauf an welchem prominente Persönlichkeiten 20 Minuten in der Churer Altstadt für einen guten Zweck laufen. Sponsoren aus Gesellschaft und Wirtschaft können pro gelaufene 100 Meter einen finanziellen Betrag spenden. Jede Läuferin, jeder Läufer läuft für eine bestimmte Organisation in den Bereichen, Jugend, Sport und Handicap.

Für unsere Fachstelle für bilinguale Bildung, FsB konnte der CEO der Weissen Arena, Gruppe Laax Markus Wolf verpflichtet werden. Leider verletzte sich Herr Wolf kurz vor dem Lauf. Seine Frau Manuela sprang verdankenswert für ihn ein. Einen stattlichen Betrag in der Höhe von CHF 4'763.00 konnte von den Organisatoren an die Fachstelle für bilinguale Bildung überwiesen werden. An dieser Stelle danken wir dem Ehepaar Manuela und Markus Wolf für ihren grossen Einsatz zu Gunsten unserer Fachstelle.

#### Generalversammlung GFP vom 25. Juni 2022 in der Bildungsstätte Passugg

Unser Präsident Emanuel Nay konnte pünktlich um 10.00 Uhr die zahlreich erschienenen Genossenschafter und Gäste in der Bildungsstätte Fontana Passugg begrüßen. Ganz besonders wurden die Gäste aus der Ukraine begrüsst und willkommen geheissen.

Die statutarischen Geschäfte wurden zügig behandelt. Unter Traktandum 9, Wahlen wurde der Vorstand in Globo für ein weiteres Jahr bestätigt. Als Beisitzerin im Vorstand wurde neu einstimmig Olena Telypenko, gehörlos aus der Ukraine, gewählt. Sie möchte ihr Wissen aus der Ukraine in den Vorstand einbringen.

Interessant gestaltete sich das Traktandum 12 mit dem Titel: **Informationen über Erfahrungen im Umgang mit gehörlosen Jugendlichen aus der Ukraine**

Emanuel Nay führte ein Interview mit dem anwesenden gehörlosen David aus der Ukraine.

David erzählte über seine Flucht über Polen in die Schweiz, über die Integration und Einschulung in unser Schulsystem. Eine schwierige, aber lehrreiche Zeit hat er erlebt. Eine wertvolle Erkenntnis aus dem Gespräch war, dass sich gehörlose Jugendliche mit der Gebärdensprache bedeutend schneller in unsere Gesellschaft integrieren können als Hörende.

Unsere Devise im Umgang mit Flüchtlingen ist:

## Für Menschen Mensch zu sein

(Albert Einstein)

#### Dank

Der Genossenschaftsvorstand dankt an dieser Stelle herzlich allen grossen und kleinen Spendern, Institutionen und Stiftungen für die finanzielle Unterstützungen. Ohne diese Zuwendungen könnten wir unsere gesteckten Ziele in der Förderung der bilingualen Bildung von Hörbeeinträchtigten sowie in der Begleitung und Unterstützung der Erziehungsberechtigten nicht erfüllen. Der Hotelfachsschule Passugg, EHL / SSTH, danken wir für die Unterstützung, insbesondere für die erstklassige Bewirtung nach der Generalversammlung im Schulhotel Passugg.

Ernst Casty

Delegierter des Vorstandes









Foto Impressionen aus der Hotelfachschule Passugg





## Jahresbericht der Fachstelle FsB 2022

### Fachstelle Bilinguale Bildung für Gehörlose/Hörbehinderte Graubünden FsB

#### Über uns

Die FsB GR bietet seit 2013 mit Sitz im Familienzentrum Planaterra in Chur vielfältige Dienstleistungen und Angebote im Kanton Graubünden zu Gunsten von gehörlosen und hörbehinderten Kindern sowie ihren Angehörigen an. Im Sinne der Selbstbestimmung arbeiten bei der FsB GR mehrheitlich selbst von einer Hörbehinderung betroffenen Menschen.

Hörbehinderte als Betroffene sind Experten in eigener Sache. Die FsB setzt sich neben der gesprochenen Sprache für den frühzeitigen und gleichwertigen Spracherwerb von Gebärdensprache ein. Die Vernetzung und regelmässiger Kontakt mit der Gebärdensprachgemeinschaft sind elementare Voraussetzungen für das Gelingen einer bestmöglichen Entwicklung eines hörbehinderten Kindes. Peergroups sind nicht wegzudenken.

#### Teamorganisation

Das Team der Fachstelle besteht aus Ronny Bäurle (seit Oktober 2018 bis Dezember 2022 mit einem Arbeitspensum von 30% als Leiter der Fachstelle), Sonja Lacava-Wasem (seit November 2022 mit einem Arbeitspensum von 40% als Leiterin der Fachstelle) und Véronique Murk (seit Dezember 2020 bis Dezember 2022 mit einem Arbeitspensum von 20% für den Bereich Familie & Bildung)



Aufgrund der Rücktritte von Ronny Bäurle & Véronique Murk per Ende Jahr 2022 wurde unter anderem auch eine neue Stellenleitung gesucht.

Wir freuen uns, die neue Stellenleiterin **Sonja Lacava-Wasem** der Fachstelle Bilinguale Bildung FsB vorzustellen. Sie hat bereits am **1. November 2022** mit ihrer Tätigkeit begonnen.

Sonja Lacava-Wasem ist gehörlos. Ihr Mann ist ebenfalls gehörlos. Gemeinsam haben sie drei Kinder (9/13/15



Jahre alt), das mittlere Kind ist hochgradig schwerhörig. Sie hat die Sprachheilschule Münchenbuchsee sowie die Regelschule besucht. Sie hat eine kaufmännische Ausbildung mit Berufsmatura abgeschlossen.

Auf persönliche Begegnungen freut sie sich - sei es auf der Fachstelle FsB oder an einer der nächsten Anlässe. Erreichbar ist sie ebenfalls per Mail unter [s.lacava@fsb-gr.ch](mailto:s.lacava@fsb-gr.ch).

Der bisherige Stellenleiter Ronny Bäurle hat sie noch bis Ende Jahr 2022 bei der Einführung begleitet. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Sonja Lacava-Wasem wünschen wir alles Gute und viel Freude bei der neuen Aufgabe!

Unsere Gebärdensprachlehrerinnen Bernadette Arpagaus und Janja Pangri sind vom Heilpädagogischen Dienst HPD GR für die Familienkurse Gebärdensprache angestellt.



Per Ende Juli 2022 mussten wir uns leider von der langjährigen Mitarbeiterin Susanne Günther-Wick verabschieden.



Sie war bereits seit 1. Januar 2016 für die FsB als Fachperson Sonderpädagogik tätig. Wir haben Susanne Günther-Wick als sehr freundliche, zuverlässige und kompetente Mitarbeiterin kennen gelernt. Mit ihrem grossen Engagement hat sie einen wertvollen Beitrag zu Gunsten der FsB beigetragen. Herzlichen Dank an Susanne! Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Die Bürotage der FsB sind montags. Dringende Angelegenheiten und Termine werden auch zu anderen Zeiten erledigt bzw. wahrgenommen. Die Fachstelle FsB ist mit ihrem Büro und Sitzungszimmer im 2. Stock des Familienzentrums Planaterra in Chur, an der Reichsgasse 25, zu finden.

Die Dienstleistungen und Angebote der Fachstelle FsB sind auf der Website [www.fsb-gr.ch](http://www.fsb-gr.ch) abrufbar. Ebenso sind dort detaillierte Berichte zu den im Folgenden aufgeführten Veranstaltungen einsehbar.



## Highlights

### Frühjahr - Ukrainische gehörlose Flüchtlinge im Kanton Graubünden

Nachdem am 24. Februar 2022 der Krieg in der Ukraine ausgebrochen ist, flüchteten im Frühjahr rund 500 gehörlose Ukrainerinnen und Ukrainer in die Schweiz. Auch im Kanton Graubünden wurden Flüchtlinge aufgenommen.



men. Gehörlose Flüchtlinge aus der Ukraine kommunizieren ausschliesslich in der russischen/ukrainischen Gebärdensprache. Die FsB hat ebenfalls zwei Familien mit gehörlosen Kindern begleitet (Übersetzung bei Ämtern, Schulbesuch in der SEK3 in Zürich, Vernetzung mit anderen gebärdensprach-kommunizierenden Personen, etc.). Wir freuen uns, dass nach langen Abklärungen für die gehörlosen Kinder/Jugendliche eine erfolgreiche Beschulung an der SEK3 und im Zentrum für Sprache und Gehör in Zürich gelungen ist.

### Walensee-Bühne - 2. Juli 2022

In Zusammenarbeit mit dem Verein MUX ([www.mux3.ch](http://www.mux3.ch)) wurde an einem Abend das Musical mit Übersetzung in der Gebärdensprache durchgeführt. Zahlreiche gehörlose Besucher konnten dem spannenden Musical, ein Anlass mit Theater, Musik, Gesang und coolen Tanzszenen ist, folgen.



### 2. Bilinguales Familienwochenende in Davos 7. - 9. Oktober 2022

Auch dieses Jahr war das Familienwochenende mit rund 60 Teilnehmenden ausgebucht. Familien (Eltern sowie Grosseltern, Gotte, Götti und andere Bezugspersonen) zusammen mit ihren hörbehinderten Kindern/Jugendlichen und deren Geschwistern nahmen teil.

Für die Eltern und die Jugendlichen gab es Gebärdensprachkurse. Diese wurden aufgrund ihrer sprachlichen





Kenntnisse in die verschiedenen Niveaustufen eingeteilt. Zudem gab es ein spannendes Referat von Frau Dr. Barbara Schmitz zum Thema seinen Platz in der Gesellschaft finden - (Hör-) Behinderung zwischen Autonomie und Anpassung.

Die Kinder wurden in verschiedenen Altersgruppen von einer professionellen Kinderbetreuung begleitet. Basteln, Zeichnen, Spielen, Wandern, Schwimmen standen bei ihnen auf dem Programm.

Dieses Wochenende bietet jeweils eine ideale Plattform, um den Wortschatz zu erweitern, sowie die sprachliche Ausdrucksfähigkeit innerhalb der Familien zu fördern. Familien von gehörlosen und hörbehinderten Kindern/Jugendlichen hatten die Gelegenheit, den Kontakt untereinander zu pflegen und sich auszutauschen.

Es bestätigt, dass dieses Familienwochenende im Kanton Graubünden nach den vielen positiven Feedbacks nicht mehr wegzudenken ist. Es war ein voller Erfolg! Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden und an die tolle Teamleitung!

**Beratung und Support**

Im Berichtsjahr haben wir wiederum Kontakte mit den von uns erfassten Familien gepflegt. Dies erfolgte in persönlichen Gesprächen, über telefonischen Kontakt und durch Email-Austausch. Durch direkte Kontakte bei Schul- und Hausbesuchen und der Teilnahme an Standortgesprächen konnte weiter Aufklärung zum Nutzen der Gebärdensprache in der bilingualen Förderung erfolgen.

Zudem wurden regelmässig Informationen aus der Fachstelle FsB und Einladungen zu Veranstaltungen an uns und



dem HPD Heilpädagogischer Dienst Graubünden bekannte Familien, Fachleute und Institutionen versandt.

Ebenfalls erfolgte Support für Fachpersonen und für Maturanden, die sich mit dem Thema Hörbehinderung und Bilingualität beschäftigten. Anfragen von Lernenden zum Thema „Umgang mit hörbehinderten Personen“ wurden ebenfalls bearbeitet. Es freut uns, dass regelmässig allgemeine Anfragen rund um das Thema Hörbehinderung erfolgen. Das zeigt, dass Gehörlosigkeit in der Gesellschaft mehr und mehr wahrgenommen wird und die jahrelangen Sensibilisierungsmassnahmen von Verbänden, Institutionen des Hörbehindertenbereiches wichtig sind.

Weiterhin ist die Fachstelle FsB aktiv, um auch Familien mit Migrationshintergrund zu unterstützen. Diese Aufgabe stellt die Fachstelle FsB vor grosse Herausforderungen und bedarf eines umfassenden, kompetenten Netzwerkes.

#### **Kursangebote:**

Noch heute ist in der Schweiz keine Selbstverständlichkeit, dass ein hörbehindertes Kind von Anfang an Zugang zur Gebärdensprache hat. Ein hörbehindertes Kind hat das Recht darauf, für eine optimale Bildung zweisprachig (gesprochene Sprache und Gebärdensprache) aufzuwachsen. Es ist sogar unsere Pflicht, ihm dies zu ermöglichen. Die Behindertenrechtskonvention (BRK) ist am 13. Dezember 2006 an der Generalversammlung der UNO in New York angenommen und am 3. Mai 2008 in Kraft gesetzt worden. Sie verlangt keine Sonderrechte, sondern nur, dass die menschlichen Grundrechte auch für Menschen mit Behinderung gelten und selbstverständlich sind. Im April 2014 hat die Schweiz in New York die UNO-Behindertenrechts-

konvention als 144. Staat ratifiziert und im Mai 2014 für die Schweiz in Kraft gesetzt.

Seit Sommer 2013 setzt sich die Fachstelle Bilinguale Bildung für Gehörlose/Hörbehinderte mit ihren Angeboten dafür aktiv ein. Dazu zählen auch die Gebärdensprachkurse für Eltern und Kinder sowie für Pädagogen wie Lehrpersonen, Logopäden, etc. Sie übernehmen wichtige Funktionen in der Schulung eines hörbehinderten Kindes. In 2022 sind vier Familien in der Erziehung und Bildung auf dem bilingualen Weg und möchten - neben der gesprochenen Sprache Deutsch - ihrem Kind auch den Zugang zur Gebärdensprache ermöglichen. In Zusammenarbeit von HPD und FsB konnten die Kursangebote vermittelt und innerhalb der Audiopädagogikverfügung des Kindes mit unseren Gebärdensprachlehrerinnen realisiert werden. Dies bedeutet, dass der Unterricht für die betroffenen Familien mit dem Kind zusammen zuhause stattfindet und für sie kostenlos ist.

Familienkurse sowie Spezialkurse für bestimmte Zielgruppen werden in Zusammenarbeit mit dem HPD von der FsB organisiert. Gebärdensprachkurse für das breite Zielpublikum werden von der Migros-Klubschule organisiert. Die Migros-Klubschule in Chur bietet Anfängerkurse an. <https://www.klubschule.ch/Standorte/Ostschweiz/Chur> Familien- und Spezialkurse für Fachpersonen und ähnliches werden weiterhin von der FsB durchgeführt.





**Öffentlichkeits-, Sensibilisierungs- und Vernetzungsarbeit**

Unsere Website [www.fsb-gr.ch](http://www.fsb-gr.ch) in Zusammenarbeit mit der GFP (Genossenschaft Fontana Passugg) und dem BHFG (Bündner Hilfsverein für Gehörlose) wird regelmässig mit aktuellen Informationen versehen. Auch auf Facebook sind wir vertreten.

Die partnerschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit mit dem HPD GR war auch 2022 ein wichtiger Grundpfeiler für die Arbeit der Fachstelle FsB. Um die Zusammenarbeit optimal gestalten zu können, haben sich der HPD und die FsB regelmässig zum Austausch für das Thema Erstberatung von Eltern hörgeschädigter Kinder im Kanton Graubünden getroffen. Dieser Austausch ist sehr wertvoll, um Synergien zu nutzen, sich über aktuelle Situationen zu informieren und neue Ideen umzusetzen.

Der HPD unterstützt die Fachstelle FsB bei der Verbreitung von Informationen und Angeboten. Einladungen zu z.B. Freizeitanlässen der Fachstelle FsB werden via HPD an alle dem HPD bekannten Familien mit Audiopädagogikverfügung gesandt.

**Freizeitangebote für Familien von Kindern und Jugendlichen mit einer Hörbehinderung**

**12. Juni 2022 - Lama-Trekking in Serneus (Klosters)**

An einem wunderschönen sonnigen Sonntag fand für Familien mit hörbehinderten Kindern in Serneus das Lama-Trekking statt. Insgesamt nahmen 31 Personen (14 Erwachsene und 17 Kinder) daran teil.



Beim Arvenhof wurden uns die wichtigsten Gegebenheiten rund um die Lamas erklärt. Dann ging es endlich los. Dem Fluss entlang spazierten wir zusammen mit den Lamas ca. 2 Stunden gemütlich bis zu einer Grillstelle. Dort gab es zum Mittagessen Cervelats, Bratwürste, Kartoffelsalat usw. Auch Spielen und wertvoller persönlicher Austausch zwischen den Familien war angesagt. Nach der Verpflegung ging es wieder zurück zum Arvenhof. Ein toller Tag für Familien mit hörbehinderten Kindern.

**26. Juni 2022 - Familientag in Schaan FL**

Erneut fand der Familientag auf dem Abenteuerspielplatz Dräggspatz in Schaan FL statt. Verschiedene zahlreiche Familien von hörgeschädigten Kindern aus der Ostschweiz nahmen daran teil. Dieser Anlass wurde zusammen mit der SVEHK-Regionalgruppe Ostschweiz und dem HPD Graubünden durchgeführt.



**4. Dezember 2022 - Chlausfeier in der Waldhütte in Domat/Ems**

In der schönen Waldhütte Tegia da Vaut in Domat/Ems fand zum Jahresende wieder die Chlausfeier statt. Mit einem gemeinsamen Brunch, der auch von den Eltern mitorganisiert wurde, fand ein reger Austausch statt. Die Kinder waren neugierig, schauten zum Fenster hinaus, wann kommt der Samichlaus mit seinem Schmutzli wieder. Nach einiger Zeit war es endlich wieder soweit und die Kinder mussten bei ihm vortrablen. Einige waren es sich gewohnt, einige hatten etwas Angst. Doch je länger es dauerte, desto schneller verflog die Angst vor dem Samichlaus und dem Schmutzli. Zusätzlich wurden in der Waldhütte wieder feine Weihnachts-Guetzli gebacken, gebastelt und gezeichnet. Insgesamt waren wir 25 Teilnehmende. Herzlichen Dank an alle Familien für die Mitunterstützung!







**Freitag, 3.12. & Sonntag, 19.12.2022 - Theatralischer Adventskalender in Chur**  
Erneut wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein Kinderkultur Chur und Linguaduct die Abende am Donnerstag, 1.12.2022 (Christoph Staerke) und Samstag, 17.12.2022 (Kinderkondukteur Clà Ferrovia - RhB) in die Deutschschweizerische Gebärdensprache DSGS gedolmetscht.

Dieser besondere Anlass wurde im Rätischen Museum durchgeführt. Damit wurden den gehörlosen und hörbehinderten Kindern ein barrierefreier Zugang zu Kultur ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön an die Präsidentin Isabel Christen vom Verein Kinderkultur Chur und der Gebärdensprachdolmetscherin von Linguaduct.



### Begleitgruppe der Fachstelle FsB

Am 28. November 2022 fand die Begleitgruppensitzung statt. Fabienne Roffler (Hörgeräteakustikerin) ist aufgrund ihrer Mutterschaft aus der Begleitgruppe ausgetreten. Zudem gab es einen Wechsel: Neu wird Mireille Audeoud anstelle von Daniela Nussbaumer (HfH) in der Begleitgruppe sein. Wir danken beiden für ihren wertvollen Einsatz zu Gunsten der FsB und wünschen ihnen alles Gute.

Die Begleitgruppe ist wie folgt besetzt:

Felix Urech (Präsident Bündner Hilfsverein für Gehörlose)  
Ernst Casty (Vorstandsmitglied Genossenschaft Fontana Passugg)

Angela Hepting (Geschäftsführung Heilpädagogischer Dienst Graubünden HPD GR)

Ladina Caviezel (Mutter eines hörbehinderten Kindes)

Dr. phil. Mireille Audeoud (Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik HfH)

Markus Wyss (Rektor der BSFH Berufsfachschule für Lernende mit Hör- und Kommunikationsbehinderung in Zürich)

Agi Gasser (Präsidentin der SVEHK - Schweizerische Vereinigung der Eltern hörgeschädigter Kinder)

Dr. med. Mazina Semadeni (HNO-Ärztin)

### Herzlichen Dank

Für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen danken wir allen Mitwirkenden ganz herzlich. Der Trägerschaft Genossenschaft Fontana Passugg und Bündner Hilfsverein für Gehörlose, dem Heilpädagogischen Dienst Graubünden HPD GR als Partner, der Begleitgruppe FsB, dem Fundraising der GFP und den unzähligen Spenderinnen und Spendern haben wir die bisherigen Errungenschaften zur Förderung und zum Wohle der hörbehinderten Kinder und deren Eltern zu verdanken und wünschen ihnen gute Gesundheit.

Ronny Bärle und  
das Team der Fachstelle FsB



### Ausblick 2023

Die nächsten Termine sind bereits in Planung. Dazu gehört auch der regelmässige Austausch mit dem HPD.

Unsere in 2022 abgesagte **Elterntagung zum Thema «Identitätsfindung - wer bin ich?»** werden wir am 6. Mai 2023 durchführen. Dazu laden wir Eltern, Kinder, Jugendliche, Betroffene und Fachpersonen und Interessierte aus pädagogischen, therapeutischen, psychologischen Bereichen herzlich ein.

Für den **20.-22. Oktober 2023** organisieren wir erneut das Bilinguale Familienwochenende in Davos. In Kursen wird den Teilnehmenden eine Erweiterung ihres Wortschatzes in Gebärdensprache sowie Eintauchen in die Gehörlosenkultur angeboten. Ebenfalls wird eine abwechslungsreiche Kinderbetreuung mit Spiel und Spass organisiert. Alle Familien aus der Deutschschweiz sind herzlich willkommen.

Freizeitangebote sind auch für das Jahr 2023 geplant. Informationen und Einladungen dazu werden breit gestreut und auch auf der Website der Fachstelle FsB [www.fsb-gr.ch](http://www.fsb-gr.ch) sowie auf Facebook publiziert.

Neben der Begleitung der bisher erfassten Familien als Kernaufgabe der Fachstelle FsB wird es 2023 auch weiterhin um Aufklärung und Sensibilisierung zum Umgang mit einer Hörbehinderung gehen. Durch Vorträge und Vertiefung der Netzwerkarbeit möchten wir Angebote zur Förderung hörbehinderter Kinder aufzeigen und die Entwicklungsbedingungen in- und ausserhalb der betroffenen Familien optimieren.







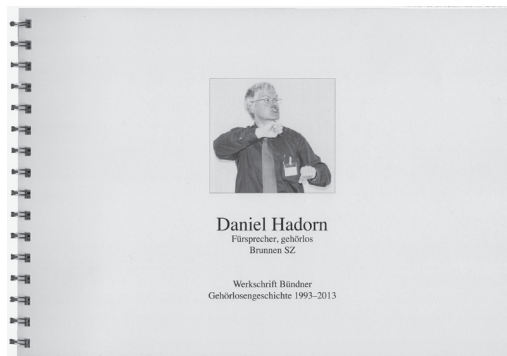
Sitzungsraum auf der Fachstelle FsB im Familienzentrum Planaterra



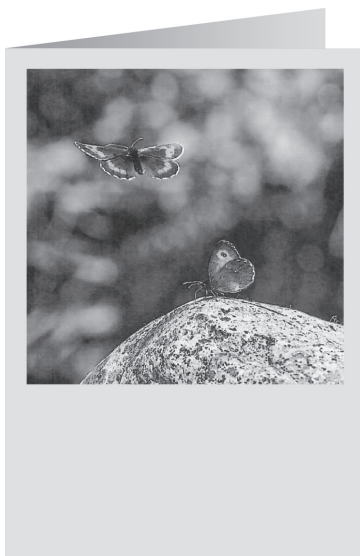
An dieser Stelle möchten wir auf den Link «Shop» auf unserer Homepage GFP hinweisen, auf dem folgende Bestellflyer heruntergeladen werden können:

**Mut-Schrift zum 25-Jahre-Jubiläum**  
unserer Genossenschaft  
Eine Bereicherung jeder Bibliothek

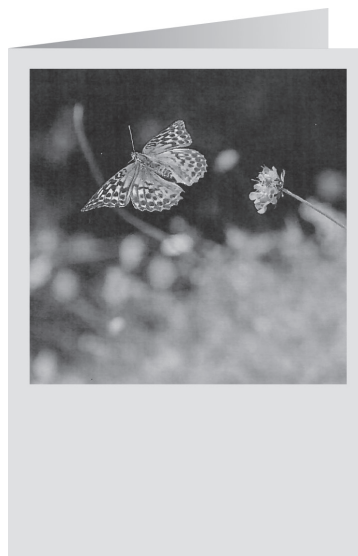
**Die Werkschrift Bündner Gehörlosengeschichte**  
1993-2013 von Daniel Hadorn †



Eine aufschlussreiche Erläuterung der komplexen Thematik  
Kostenloser Download auf unserer Webseite unter «Genossenschaft Fontana Passugg»



Weissbindiger Mohrenfalter «Erebia liga»  
Val Morteratsch, Graubünden, 24. Juni 2017  
Foto ©: Phil Dänzer, Zürich



Kaisermantel «Argynnis paphia forma valesina»  
Flims-Waldhaus, Graubünden, 5. August 2019  
Foto ©: Phil Dänzer, Zürich

**Grusskarten «Schmetterlinge»**  
Mit einem speziellen Bezug zum Kanton Graubünden



**GENOSSENSCHAFT FONTANA PASSUGG**

# **JAHRESRECHNUNG 2022**

**BILANZ PER 31.12.2022**

**ERFOLGSRECHNUNG VOM 01.01. - 31.12.2022**

**ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2022**

**BERICHT DER REVISIONSSTELLE 2022**

**PASSUGG, 7. FEBRUAR 2023**



<b>BILANZ per 31. Dezember</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>179'411.36</b>	<b>256'360.42</b>
Flüssige Mittel	9'239.19	33'749.35
Flüssige Mittel, zweckgebunden GFP	4'152.45	4'153.05
Flüssige Mittel, zweckgebunden Fachstelle	164'286.22	216'113.97
Wertschriften	2.00	2.00
Forderungen	840.75	258.50
Aktive Rechnungsabgrenzungen	890.75	2'083.55
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>713'004.00</b>	<b>743'204.00</b>
Mobiliar/Einrichtungen/Apparate/Maschinen GFP	1.00	1.00
Mobiliar/Einrichtungen Fachstelle	1.00	1.00
Büromaschinen/EDV-Anlagen GFP	800.00	1'400.00
Büromaschinen/EDV-Anlagen Fachstelle	1.00	1.00
Immobilien	413'901.00	431'101.00
Zufahrt Riedwiesli	294'900.00	307'200.00
Bauvorhaben	3'400.00	3'500.00
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>892'415.36</b>	<b>999'564.42</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>1'494'769.42</b>	<b>1'531'114.77</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>15'881.55</b>	<b>29'907.60</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'610.20	3'936.35
Übrige Verbindlichkeiten Dritte	4'096.00	4'096.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'175.35	21'875.25
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'478'887.87</b>	<b>1'501'207.17</b>
Hypotheken	375'000.00	375'000.00
Darlehen	790'000.00	800'000.00
Rückstellung zweckgebundene Spenden Fachstelle	313'887.87	326'207.17
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>-602'354.06</b>	<b>-531'550.35</b>
Genossenschaftskapital	460'500.00	467'000.00
<i>Bilanzverlust</i>	<i>-1'062'854.06</i>	<i>-998'550.35</i>
Verlustvortrag	-998'550.35	-965'545.52
Jahresverlust	-64'303.71	-33'004.83
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>892'415.36</b>	<b>999'564.42</b>



<b>ERFOLGSRECHNUNG</b> Gen. Fontana Passugg	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Budget 2023</b>
<b>ERTRAG</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>53'543.05</b>	<b>2'891.65</b>	<b>31'000.00</b>	<b>2'000.00</b>
Spenden und Beiträge	52'838.60	2'850.00	30'000.00	2'000.00
Legate	-	-	-	-
Diverser Ertrag	704.45	41.65	1'000.00	-
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>53'543.05</b>	<b>2'891.65</b>	<b>31'000.00</b>	<b>2'000.00</b>
<b>AUFWAND</b>				
<b>Personalaufwand</b>	-	-	-	-
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>50'560.40</b>	<b>33'234.90</b>	<b>34'000.00</b>	<b>16'600.00</b>
Unterhalt/Reparaturen/Ersatz	15'440.60	-	5'000.00	1'000.00
Sachversicherungen/Gebühren/Abgaben	1'548.00	1'548.00	2'000.00	1'000.00
Büro- und Verwaltungsaufwand	22'920.70	20'039.50	20'000.00	5'000.00
Geschäftsführung	6'600.00	6'600.00	6'000.00	6'600.00
Generalversammlung	3'991.10	4'824.20	1'000.00	3'000.00
Übriger Betriebsaufwand	60.00	223.20	-	-
<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN UND ZINSEN</b>	<b>2'982.65</b>	<b>-30'343.25</b>	<b>-3'000.00</b>	<b>-14'600.00</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>31'900.00</b>	<b>30'200.00</b>	<b>30'000.00</b>	-
Abschreibungen Immobilien	30'900.00	29'600.00	30'000.00	-
Abschreibungen Mobilien	1'000.00	600.00	-	-
<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR ZINSEN</b>	<b>-28'917.35</b>	<b>-60'543.25</b>	<b>-33'000.00</b>	<b>-14'600.00</b>
<b>Finanzerfolg</b>	<b>4'087.48</b>	<b>3'760.46</b>	-	-
Finanzaufwand	4'087.48	3'760.46	-	-
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>-33'004.83</b>	<b>-64'303.71</b>	<b>-33'000.00</b>	<b>-14'600.00</b>
<b>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg</b>	-	-	-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-	-	-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag	-	-	-	-
<b>JAHRESVERLUST</b> Gen. Fontana Passugg	<b>-33'004.83</b>	<b>-64'303.71</b>	<b>-33'000.00</b>	<b>-14'600.00</b>



<b>ERFOLGSRECHNUNG</b> Fachstelle	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Budget 2023</b>
<b>ERTRAG</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>195'862.30</b>	<b>173'817.25</b>	<b>122'000.00</b>	<b>125'000.00</b>
Beiträge und Spenden	187'302.30	164'718.25	120'000.00	120'000.00
Diverser Ertrag	8'560.00	9'099.00	2'000.00	5'000.00
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>195'862.30</b>	<b>173'817.25</b>	<b>122'000.00</b>	<b>125'000.00</b>
<b>AUFWAND</b>				
<b>Dienstleistungsaufwand</b>	-	-	9'000.00	-
<b>Personalaufwand</b>	<b>123'936.70</b>	<b>121'167.75</b>	<b>150'000.00</b>	<b>165'000.00</b>
<b>BRUTTOERGEBNIS II</b>	<b>71'925.60</b>	<b>52'649.50</b>	<b>-37'000.00</b>	<b>-40'000.00</b>
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>57'609.04</b>	<b>64'935.75</b>	<b>76'400.00</b>	<b>82'400.00</b>
Raumaufwand	14'017.60	14'083.90	14'000.00	14'000.00
Unterhalt/Reparaturen/Ersatz	3.20	-	400.00	400.00
Büro- und Verwaltungsaufwand	5'002.94	6'704.75	8'000.00	8'000.00
Werbeaufwand / Elternveranstaltungen	2'205.15	5'153.15	7'000.00	7'000.00
Übr. Betriebsaufw./Gebärdensprachtag/Fam.-weekend	36'380.15	38'993.95	47'000.00	53'000.00
<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN UND ZINSEN</b>	<b>14'316.56</b>	<b>-12'286.25</b>	<b>-113'400.00</b>	<b>-122'400.00</b>
<b>Abschreibungen</b>	-	-	-	-
Abschreibungen Mobiliar/Einrichtungen	-	-	-	-
<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR ZINSEN</b>	<b>14'316.56</b>	<b>-12'286.25</b>	<b>-113'400.00</b>	<b>-122'400.00</b>
<b>Finanzerfolg</b>	<b>60.00</b>	<b>33.05</b>	<b>100.00</b>	<b>100.00</b>
Finanzaufwand	60.00	33.05	100.00	100.00
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>14'256.56</b>	<b>-12'319.30</b>	<b>-113'500.00</b>	<b>-122'500.00</b>
<b>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg</b>	<b>-14'256.56</b>	<b>12'319.30</b>	<b>113'500.00</b>	<b>122'500.00</b>
A.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-14'900.96	-	-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag	644.40	12'319.30	113'500.00	122'500.00
<b>JAHRESGEWINN/-VERLUST</b> Fachstelle	-	-	-	-



**ANHANG PER 31. DEZEMBER****2022  
CHF****2021  
CHF****Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Genossenschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

**Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung****Hypotheken und Darlehen**

Der Bündner Hilfsverein für Gehörlose (BHG) hat auf seiner Hypothek und seinem Darlehen Rangrücktritt erklärt.

**Buchwerte**

Hypothek BHG	375'000.00	375'000.00
Darlehen BHG	250'000.00	250'000.00
Rangrücktritt BHG	625'000.00	625'000.00

**Anzahl Mitarbeiter**

Die Bandbreite von zehn Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt wurde im Berichtsjahr und im Vorjahr nicht überschritten.

**Zur Sicherstellung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt****Immobilien**

Gesamt-Buchwert	417'301.00	434'601.00
Hypotheken (Schuldstand)	375'000.00	375'000.00
Darlehen (gesichert mit Grundpfand)	410'000.00	420'000.00
Grundpfand	850'000.00	850'000.00

**Rückstellung zweckgebundene Spenden Fachstelle**

Die Rückstellung für zweckgebundene Spenden der Fachstelle ist nicht mehr durch entsprechende flüssige Mittel bzw. Bankguthaben gedeckt.

Unterdeckung	149'601.65	110'093.20
--------------	------------	------------



	2022	2021
	CHF	CHF

### Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Das Betriebsergebnis der Fachstelle für bilinguale Bildung wird jeweils über den ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Aufwand bzw. Ertrag auf das Konto "Rückstellung zweckgebundene Spenden" in der Bilanz umgebucht.

Betriebsergebnis Fachstelle	-12'319.30	14'900.96
-----------------------------	------------	-----------

### Übrige Angaben

Brandversicherungswerte		
Immobilien (gerundet)	4'713'588.00	4'377'399.00
Waren und Einrichtungen	500'000.00	500'000.00

### Betrieb

Die Liegenschaften werden seit 1. Januar 2019 der EHL SETH Schweizerische Schule für Touristik und Hotellerie AG vermietet. Im Mietvertrag sind die entsprechenden Mietbedingungen festgehalten.

Die Fortführung der Genossenschaft Fontana Passugg wird durch die finanzielle Unterstützung des Bündner Hilfsvereins für Gehörlose (BHG) mittels Darlehen gewährleistet. Die mittelfristige Fortführung der Genossenschaft inkl. Fachstelle hängt aber auch von zukünftigen Eingängen an Spenden, Beiträgen und Legaten ab.

Durch den beabsichtigten Verkauf der Immobilien soll eine finanzielle Sanierung der Genossenschaft erreicht werden, um die Finanzverbindlichkeiten zurückzahlen sowie die Fachstelle für bilinguale Bildung im Kanton Graubünden weiter betreiben zu können.

Mit der EHL SETH Schweizerische Schule für Touristik und Hotellerie AG besteht ein Kaufrechtsvertrag für den Erwerb der Liegenschaften. Das Kaufrecht wird bis 31. Dezember 2023 gewährt.





Ordentliche Revisionen  
Eingeschränkte Revisionen  
Spezialrevisionen

Revidas  
Revisionsgesellschaft AG  
Theaterweg 11  
7000 Chur  
Telefon ++41 (0)81 254 11 33  
e-mail admin@revidas.ch  
Internet www.revidas.ch  
UID: CHE-100.680.719 HR / MWST

**Bericht der Revisionsstelle  
zur eingeschränkten Revision  
an die Generalversammlung der  
Genossenschaft Fontana Passugg  
Churwalden**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft Fontana Passugg für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

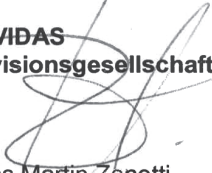
Die Genossenschaft Fontana Passugg ist zu Buchwerten überschuldet. Zu Veräusserungswerten besteht keine Überschuldung, da bei den Immobilien gemäss amtlichen Bewertungen des Amtes für Immobilienbewertung des Kantons Graubünden sowie einem Drittgutachten noch ausreichend Reserven vorhanden sind.

Der Bündner Hilfsverein für Gehörlose hat ausserdem auf seiner Hypothek und seinem Darlehen in der Höhe von insgesamt CHF 625'000.00 Rangrücktritt erklärt.

Ohne unser Prüfungsurteil einzuschränken, machen wir auf die Anmerkung im Anhang der Jahresrechnung aufmerksam, wonach die Fortführung der Genossenschaft Fontana Passugg durch die finanzielle Unterstützung des Bündner Hilfsvereins für Gehörlose gewährleistet ist und schlussendlich vom beabsichtigten Verkauf der Liegenschaften abhängt.

Freundliche Grüsse

**REVIDAS**  
Revisionsgesellschaft AG

  
Hans Martin Zanetti  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
Patrik Bawidmann  
Zugelassener Revisionsexperte

Chur, 7. Februar 2023

- Jahresrechnung 2022 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

---

ORGANE DER  
GENOSSENSCHAFT FONTANA PASSUGG

---

VORSTAND

Emanuel Nay, Präsident (gl), Laax  
Rolf Zimmermann, Vizepräsident (sh), Uerikon  
Felix Urech, Vizepräsident (gl), Chur  
Ernst Casty, (hö), Chur  
Klaus Notter, (gl), Schinznach Dorf  
Olena Telypenko, (gl), Davos

gl = gehörlos  
sh = schwerhörig  
hö = hörend

---

REVISIONSSTELLE

Revidas Revisionsgesellschaft AG, Chur

---

FUNDRAISING UND SEKRETARIAT

Eveline Meier,  
dipl. Fundraiserin VMI, Universität Fribourg  
Dorfstrasse 33a, 6340 Baar ZG  
eveline.meier.fundraising@bluewin.ch  
Telefon 081 413 49 58 / 079 512 05 44

---

KONTAKT: GENOSSENSCHAFT FONTANA PASSUGG

Familienzentrum Planaterra / Haus B  
Reichsgasse 25, CH-7000 Chur

Vorstand:  
Ernst Casty, ernst@casty.net

<https://www.fontanapassugg.ch>

---

**Die Brücke**

zwischen der  
nichthörenden und der hörenden Welt

**Kommunikation für Alle ist für uns  
ein zentrales Anliegen!**

---

Voranzeige



**Fachstelle Bilinguale Bildung**  
für Gehörlose/Hörbehinderte  
Graubünden

**7. Bündner Elterntagung**

Samstag, 6. Mai 2023, von 9.00 bis 15.00 Uhr  
im Schulheim Chur



**Information/Anmeldung Elterntagung**  
Fachstelle Bilinguale Bildung  
für Gehörlose/Hörbehinderte Graubünden Fsb  
Familienzentrum Planaterra/Haus B  
Reichsgasse 25, 7000 Chur  
[www.fsb-gr.ch](http://www.fsb-gr.ch)  
E-Mail: [s.lacava@fsb-gr.ch](mailto:s.lacava@fsb-gr.ch)



Wir wissen Ihre Unterstützung sehr zu schätzen  
und danken Ihnen, dass Sie für unsere Anliegen  
ein offenes Ohr haben.

**Spendenkonto PC 70-6000-9**  
IBAN CH27 0900 0000 7000 6000 9